

„Morgartenstiftung“

c/o Projektleitung Morgarten 2015
AMFZ, Kreiskommando
Postfach 4215
6431 Schwyz
Telefon 041 819 22 35
Telefax 041 811 74 06



Medienmitteilung
Schwyz, 25.04.2013

Wiederaufbau mittelalterliches Schwyzerhaus wird umgesetzt

Das älteste bekannte Holzgebäude Europas (Kernbau datiert um 1176) soll wieder aufgebaut werden. Dies hat der Stiftungsrat an seiner ordentlichen Jahressitzung entschieden. Nachdem verbindliche Zahlungszusagen vorliegen, wird das im vergangenen Jahr in Angriff genommene Projekt Wiederaufbau mittelalterliches Schwyzerhaus umgesetzt, obwohl erst eine Teilfinanzierung gesichert ist. Somit leistet die „Morgartenstiftung“ einen wichtigen Beitrag im Rahmen von Morgarten 2015 – 700 Jahre Abenteurer Geschichte und stärkt den historischen Standort Schornen als Informations- und Mittelpunkt der Geschichtsvermittlung.

Beim mittelalterlichen Schwyzerhaus handelt es sich um ein wertvolles und einzigartiges Kulturgut. Als profanes Wohnhaus aus der Zeit von 1176 - 1315 vermittelt es die mittelalterliche Wohnweise sowie die damaligen sozialen und ökonomischen Verhältnisse im Alten Land Schwyz. Aufgrund seiner Grösse passt es sehr gut in die kleinräumige Landschaft und ergänzt bestehende historische Bauten (z.B. Letziturm von 1322). Der Aufbau am neuen Standort in der Schornen am Morgarten ermöglicht es Besucherinnen und Besuchern, ganz real und unmittelbar in die Welt des Mittelalters einzutauchen.

Die „Morgartenstiftung“ als Bauherrin

Die „Stiftung der Schweizer Schuljugend zur Erhaltung des Schlachtfeldes von Morgarten“ (Morgartenstiftung) tritt als Landbesitzer und Bauherr auf. Sie verfolgt den Zweck, als Treuhänderin der schweizerischen Schuljugend das historische Schlachtgelände von Morgarten als Stätte zum Gedenken zu erhalten und den kommenden Generationen als unveräusserliches Gut zu übergeben.

Wissenschaftliche Begleitkommission

Der Wiederaufbau wird unter der Leitung von Markus Bamert, ehemaliger Denkmalpfleger des Kantons Schwyz, sowie weiteren anerkannten Fachspezialisten wissenschaftlich begleitet.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten für den Aufbau des Gebäudes belaufen sich auf rund 495'000 Franken. Für die weiteren Arbeiten, Einrichtung, technische Umsetzung der Wissensvermittlung sowie für den laufenden Unterhalt der nächsten 20 Jahre wird ein Betrag in gleicher Höhe eingeplant. Die bis heute vorliegenden Zusagen erlauben es, grünes Licht für die Weiterarbeit zu erteilen. Die Stiftung ist zuversichtlich, dass die noch fehlenden Geldmittel mittels Sponsoring, Gönner und Spendenbeiträge sichergestellt werden. Erklärtes Ziel ist es, total 1 Mio. Franken zu sammeln.

“Morgartenstiftung”

c/o Projektleitung Morgarten 2015
AMFZ, Kreiskommando
Postfach 4215
6431 Schwyz
Telefon 041 819 22 35
Telefax 041 811 74 06



Ein Projekt im Rahmen von MORGARTEN 2015 – 700 Jahre Abenteuer Geschichte
Gemeinsam planen die Regierungen der Kantone Schwyz und Zug unter dem Titel "Morgarten 2015 - 700 Jahre Abenteuer Geschichte" verschiedene Aktivitäten und Feierlichkeiten zur 700-Jahr-Feier der Schlacht am Morgarten. Unter starkem Einbezug der Region, der unmittelbar betroffenen Gemeinden Unterägeri, Oberägeri und Sattel, der Morgartenstiftung sowie der IG Morgarten und verschiedener Interessierter soll im Gedenkjahr 2015 Geschichte authentisch, zeitgemäss und mit bleibender schweizweiter Ausstrahlung erlebt werden können.

In Kürze

- Stiftung hat entschieden, den Wiederaufbau zu starten
- Kosten für den Wiederaufbau Gebäude CHF 495'000
- Die vorhandenen finanziellen Zusagen erlauben einen positiven Entscheid
- Das Gesuch um eine Baubewilligung wird in den kommenden Wochen eingereicht
- Die Bevölkerung wird um Spenden ersucht
- Spendenkonto Raiffeisenbank Sattel CH54 8145 9000 0082 1895 4

Für Auskünfte

Valentin Kessler, in Vertretung des Präsidenten Morgartenstiftung, 041 819 20 06
Edgar Gwerder, Projektleiter Morgarten 2015, 041 819 22 35